

## Angebote von kulturpunkt

### ... für alle Kunstinteressierten:

- regelmässige öffentliche Kunstausstellungen, Veranstaltungen und Aufführungen (u.a. Film- Tanz- und Theateraufführungen, Performances, Gesprächsrunden) im **kulturpunkt**.
- Informationen und Beratungen zum Themenbereich «Kunst und Behinderung».

### ... für alle Kunstschaffenden

- günstige Vermietung des Pavillons und der 100m<sup>2</sup>-Halle für eigene temporäre Kunstprojekte (aus unterschiedlichen Sparten).
- Miete vom **kulturpunkt** als Probe- und Workshoprau.
- temporäre oder längerfristige Mitarbeit beim Projekt **kulturpunkt** (u.a. Kollektivausstellungen, Veranstaltungen, Sonderprojekte).

### ... für outsider-Künstler/innen:

- kontinuierliche Arbeit im öffentlichen Malatelier (z.Z.: Mo/Mi 10-18 h).
- Theaterworkshops und Theaterprojekte.
- Beteiligung an temporären **kulturpunkt**-Projekten (u.a. Sommerkurse, Ausstellungs-, Veranstaltung- und Theaterprojekte).

### ... für alle anderen

- einmalige Miete vom **kulturpunkt** für sinnliche Feste in einer besonderen Ambiente (Firmenessen, Geburtstags-, Familien- und andere Feierlichkeiten).

Haben Sie Interesse an unseren Angeboten oder ganz andere, verrückte und spannende Projektideen, die Sie im **kulturpunkt** realisieren möchten. Dann rufen Sie uns einfach an – wir sind gerne für Sie da!

**Genauere Adresse:** **kulturpunkt.ch** im Walzwerk Münchenstein, ehem. Infopavillon, Tramstr. 66d, 2. Einfahrt, (Tramlinie 10, Haltestelle Münchenstein Dorf oder Brown Boveri), T 061 501 41 40, e-Mail: [info@culturanova.ch](mailto:info@culturanova.ch)

**Projektleitung:** culturanova, Claude Haltmeyer, Postfach, 4002 Basel  
Internet: <http://www.kulturpunkt.ch>



Der kulturpunkt.ch im Walzwerk ist mit der S3 vom Hauptbahnhof Basel-SBB in nur 8 bzw. mit dem Tramlinie Nr. 10 in 15 Minuten erreichbar.

Konzept und Gestaltung: atelier zeit und raum, azr.ch

# kulturpunkt.ch

Der besondere Kultur- und Begegnungsort im Walzwerk Münchenstein

**kulturpunkt** ist ein öffentlicher Kunst- und Werkraum auf dem Gelände vom Walzwerk Münchenstein (BL). Ein innovatives Kunstlabor für Kunstschaffende ausserhalb des kommerziellen Kunstbetriebs.

In einer alten Fabrikhalle im Walzwerk (ehemalige Aluminium Münchenstein) ist Anfangs 2006 ein öffentlicher Ausstellungs- und Atelierraum für



Projektstart von kulturpunkt.ch in einer leeren Fabrikhalle im «Blauen Haus» vom Walzwerk Münchenstein.

Kunstschaffende ausserhalb des kommerziellen Kunstbetriebs (sogenannte outsider-Kunst bzw. art en marge) entstanden. Ergänzend zu den Ausstellungen finden öffentliche Veranstaltungen (Performances, Videovorführungen, Tanz und Theaterveranstaltungen) statt. Ein Teil des Ausstellungsraumes dient zudem als grosses Künstler/-innen-Werkatelier.

Mit diesen vielfältigen kulturellen Aktivitäten will **kulturpunkt** Kunstschaffenden am Rande des kommerziellen Kunstbetriebs zu grösserer Anerkennung und Wertschätzung verhelfen. **kulturpunkt** stellt sich damit in die Tradition der sehr erfolgreichen, französischsprachigen Ateliers Créahm (**Cr**éativité et **handicap mental**), ohne sich aber auf geistige Behinderung beschränken zu wollen.

## Gegenseitige Begegnung und Inspiration

Im **kulturpunkt** spielt keine Rolle, ob die Kunst von Menschen mit oder ohne eine Behinderung und Beeinträchtigung geschaffen wird. Allein die Qualität der Kunst, der Begegnung und der gegenseitigen Inspiration zählt. **kulturpunkt** hat zudem das Ziel, das Selbstbewusstsein von oft zu wenig beachteten Künstler/-innen zu stärken, neue Talente zu entdecken und auch die Lebendigkeit und Kraft dieser spannenden Kunst- und Kultur-

szenen ins Zentrum des öffentlichen Interessens und Bewusstseins zu rücken. Die Kunst als sinnstiftende und innovative Kraft gibt es häufig nur noch am gesellschaftlichen Rande.



Mitte März 2007 zieht der Kulturpunkt in den zentral gelegenen Info- und Bistropavillon vom Walzwerkareal.

**Kulturpunkt** übernimmt damit eine wichtige Integrations-, Vermittlungs- und Förderarbeit für die sogenannte outsider-Kunst in der Region Basel. Zudem setzt **Kulturpunkt** mit zahlreichen Kunst- und Kulturaktionen, in und auch ausserhalb vom Walzwerk, einen bewussten,

aktiven Kontrapunkt zum heute vorherrschenden, passiven Kunst- und Kulturkonsum.

### Das Kunst- und Werkatelier im Kulturpunkt

In den ersten Betriebsjahren wird das Werkatelier von **Kulturpunkt** an 2-3 Tagen als öffentliche Mal- und Modelierwerkstatt genutzt. Besondere Talente verfeinern und entwickeln, unterstützt von professionellen Künstler/-innen, hier ihre künstlerische Ausdruckskraft weiter.



Der Blick ins offene Werkatelier vom Kulturpunkt für talentierte Kunstschaffende mit und ohne eine Behinderung.

Besonderes Augenmerk wird auf die Auswahl der Teilnehmer/-innen und eine optimale Gruppenzusammensetzung an den Ateliertagen gelegt. An weiteren Tagen finden in den Räumen von **Kulturpunkt** auch andere Kurse sowie ein integratives Theaterprojekt mit behinderten und nichtbehinderten Schauspielern/-innen statt. Darüber hinaus werden immer wieder bekannte Kunstschaffende in

den **Kulturpunkt.ch** eingeladen, um zusammen mit begabten Atelierbesuchern/-innen interessante und innovative Kunstprojekte (u.a. auch im Hinblick auf wildwuchs 07) zu realisieren.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: [www.kulturpunkt.ch](http://www.kulturpunkt.ch)

### Projekträgerchaft

**Kulturpunkt** ist ein Projekt von culturanova, Verein für Kultur und Begegnung. Der 2002 in Basel gegründete, gemeinnützige Verein culturanova stellt Menschen am Rande ins Zentrum und unterstützt den gesellschaftlichen Wandel mit Kunst, Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit.

Im Rahmen von wildwuchs 04 realisierte culturanova die Kunstausstellung **Farbe bekennen – Kunst von Solchen und Anderen** im Ausstellungsraum Klingental, die anschliessend auch in Bern in der alten Bollwerkpost gezeigt wurde.



### Matronats-/Patronatskomitee vom Projekt Kulturpunkt

Beatrice Alder (Grossrätin BS), Maya Graf (Nationalrätin BL), Martin Haug (Beauftragter für Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung BS), Michael Koechlin (Leiter Ressort Kultur BS), Regula Meschberger (Landrätin BL, Präsidentin Procap BL), Urs Wüthrich (Regierungsrat BL)



Beispiel einer erfolgreichen Ausstellung im Kulturpunkt.ch: Véronique Bovet vom Atelier Créahm in Fribourg.

### Erhaltene Start- und Unterstützungsbeiträge (Stand Ende 2006):

Lotteriefonds der Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt, Stiftung Denk an Mich, F. Hoffmann-La Roche AG, Jacqueline Spengler Stiftung, Hans und Hulda Klinger Stiftung, Nationalversicherung, Basellandschaftliche Kantonalbank, Gemeinde Arlesheim

### Jede Spende ist wichtig!

Projektspenden sind notwendig und erwünscht. Sie können den **Kulturpunkt** wie folgt unterstützen:

- mit einem Jahresbeitrag von 50 Franken
- mit einem Gönner/-innen-Beitrag von 100 und mehr Franken
- mit einer Patenschaft für einen Atelierplatz von 1000 Franken
- mit einer Materialspende (Malutensilien, Klappstühle uvm.) oder
- mit einer einmaligen Spende

Das PC-Konto von culturanova lautet: 40-525252-1 (Vermerk: Kulturpunkt.ch). Vielen Dank!